

# regacan

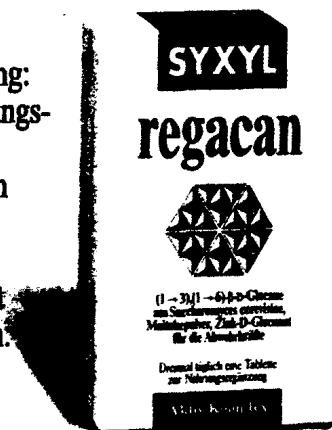
## Der Immunmodulator

$\beta$ -Glucan dockt an Rezeptor



- Moduliert das Immunsystem
- Aktiviert die Phagozytose
- Unterstützt die körpereigene Abwehr in Belastungssituationen
- Fördert und stärkt die physiologischen Abläufe im Pischinger-Raum

Empfehlung:  
Zur Nahrungs-  
ergänzung  
3 Tabletten  
täglich –  
mit etwas  
Flüssigkeit  
einnehmen.



(1→3),(1→6)- $\beta$ -D-Glucane aus *Saccharomyces cerevisiae*, Maitake-pulver und Zink-D-Gluconat. Frei von Gelatine, Gluten, Milchzucker, Farb- und Konservierungsstoffen.

Syxy, 50670 Köln  
Artesan Pharma, 29439 Lärchow  
www.syxy.de

Band 58 2/2009

# INHALT

## WISSEN

### ÜBERSICHTEN/REVIEWS

- Wenn Krebszellen gären, wird's gefährlich  
Ernährung bei Krebs nach dem Coy-Prinzip

Dieter H. Möller, Johannes F. Coy

61

### Rhapontikrhabarberwurzel zur Behandlung von menopausalen Beschwerden

Spezialextrakt ERr 731 schließt Lücke zwischen Hormonersatztherapie und bisher verwendeten pflanzlichen Präparaten

Marietta Kaszkin-Bettag, Günter Volmer, Reinhard Rettenberger, Peter W. Heger

70



Der Spezialextrakt ERr 731 aus der Wurzel des Rhapontikrhabarbers wird seit 1993 in der klinischen Praxis bei klimakterischen Beschwerden eingesetzt. Dass die Behandlung effektiv und sicher ist, belegt die Studie von Marietta Kaszkin-Bettag et al.

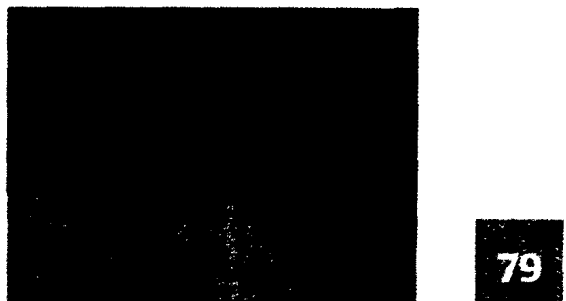
## PRAXIS

- Krebsbehandlung mit Ozon-Sauerstoff – eine Alternative zur Chemotherapie?

Ein Praxisbericht

Achim Schuppert

79



Die Ozon-Sauerstoff-Therapie kann eine erfolgreiche Behandlungsoption bei Krebs sein. Achim Schuppert stellt die Therapie und die möglichen Erfolge, die erzielt werden können, anhand eines Fallbeispiels vor.

# Begleittherapien bei Tumorerkrankungen

Mykomolekulare Therapie bei inoperablem Pankreaskarzinom

Andreas Kappl

85



85

Medizinalpilze haben in Studien eine überzeugende Hemmung der Karzinogenese gezeigt. Dass eine mykomolekulare Therapie die Lebensqualität onkologischer Patienten entscheidend verbessern kann, zeigt das Fallbeispiel aus der Praxis von Andreas Kappl.

## AKTUELL

Gerichte nehmen die ärztliche Therapiefreiheit auch außerhalb der Schulmedizin ernst

Emil Brodski

88

Heilpflanzenporträt – Brennnessel und Mariendistel

92

Personalien

Charlotte Hagena zum 100. Geburtstag

96

Kongresse

Erster akademischer Seminarkongress

Naturheilverfahren und Komplementärmedizin

98

Bücher

100

Seitenblicke – Aktuelle Kurznachrichten aus Forschung und Praxis

103

Forum der Industrie

106

Termine

113

## INTERN/EXTERN

HUFELAND AKTUELL

Welche Rahmenbedingungen braucht die Komplementärmedizin? 4. komplementärmedizinische Gespräche am 18. März 2009 in Berlin

114

Autorenrichtlinien

116

**Titelbild:** © Photo Alto (nachgestellte Situation)

# NEU

## Bei Verstimmungszuständen

# Hyperforat<sup>®</sup> Nervo<sup>hom</sup>



weiterhin rezeptfrei!

## ... gleicht Stimmungsschwankungen aus

**Zusammensetzung:** 1 Ampulle (2 ml) enthält: 1. Hypericum perforatum Dil. D4 0,660 g, 2. Valeriana officinalis Dil. D4 0,671 g, 3. Strychnos ignatii Dil. D4 0,670 g. Bestandteile 1 bis 3 gemeinsam potenziert über die letzten zwei Stufen. Sonstiger Bestandteil: Mannitol (Isotonisierungsmittel). **Hergestellt nach dem homöopathischen Arzneibuch. Anwendungsgebiete:** Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Nervöse Störungen mit Unruhe und Verstimmungszuständen. **Gegenanzeigen:** Nicht anwenden in der Schwangerschaft und Stillzeit und bei Kindern unter 12 Jahren. **Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:** Keine bekannt. **Dosierungsanleitung:** Erwachsene erhalten bei akuten Zuständen parenteral 1 - 2 ml bis zu 3 mal täglich intramuskulär, subkutan oder langsam intravenös injiziert. Bei chronischen Verlaufsformen werden 1 - 2 ml pro Tag i.m., s.c. oder langsam i.v. injiziert. **Nebenwirkungen:** Keine bekannt. **Darreichungsform und Packungen:** Flüssige Verdünnung in Originalpackungen mit 5 (N1), 10 (N1), 50 (N2) und 100 (N3) Ampullen à 2 ml zur i.m., s.c. bzw. i.v. Injektion. Stand Juni 2007

Dr. Gustav Klein GmbH & Co. KG · Arzneipflanzenpräparate · Postfach 1165 · 77732 Zell am Harmersbach/Schwarzwald · Fax: 07835-634685 · [info@klein-phytopharma.de](mailto:info@klein-phytopharma.de) · [www.klein-phytopharma.de](http://www.klein-phytopharma.de)

